

Wings for Life World Run

07.Mai 2017

Was den Wings for Life World Run so einzigartig macht, ist, dass die Teilnehmer nicht etwa (wie bei allen anderen Rennen) einer statischen Ziellinie entgegenlaufen. Nein! Sie laufen vor den sogenannten Catcher Cars davon, der beweglichen Ziellinie, die dich jagt. Und zwar weltweit gleichzeitig!

Bei der vierten Ausgabe des Wings for Life World Run gingen zeitgleich **155.288 Teilnehmer** in **58 Ländern** (inkl. App Runs) für ein gemeinsames Ziel an den Start: Querschnittslähmung heilbar zu machen.

Dieses Jahr wurden zahlreiche Rekorde aufgestellt: weltweit 1.431.183 zurückgelegte Kilometer, 27 Streckenrekorde und 6,8 Millionen Euro für die Rückenmarksforschung, die über Startgelder und Spenden zusammenkamen. Erstmals kürte sich ein Rollstuhlfahrer zum globalen Wings for Life World Run Champion. Aron Anderson (SWE) gewann in Dubai mit unglaublichen 92,14 Kilometern. Der Läufer mit der am weitesten gelaufenen Distanz ist Bartosz Olszewski (POL) mit 88,06 Kilometern.

In München holten sich Sebastian Hallmann und Bianca Meyer mit 68,64 und 51,3 Kilometern den Sieg. Der deutsche Ultrarunner Florian Neuschwander, deutscher Vorjahressieger und Mitfavorit auf den globalen Titel, startete dieses Jahr in Mailand und landete mit 83,36 Kilometern auf Platz sechs im globalen Ranking

Teilnehmer

Teilnehmer	Gesamtrang Welt	Gesamtrang National München	AK-Rang	Gelaufene Strecke
Böhm Robert	35363	2917 M	108	15,70 KM
Böhm Rudolf	61154	3898 M	46	10,87 KM
Böhm Sabrina	68902	2347 F	607	9,71 KM

<https://results.wingsforlifeworldrun.com/at/de/2017>
<http://www.wingsforlifeworldrun.com/de/de/munich/>